

# **Inhaltsverzeichnis**

Inhaltsverzeichnis.....	IV
Abkürzungsverzeichnis.....	VIII
<b>I. EINFÜHRUNG .....</b>	<b>1</b>
<b>II. ENTSTEHUNG UND NORMENZWECK .....</b>	<b>4</b>
1. Entstehung der Regelungen.....	4
2. Zweck der Regelungen.....	7
3. Fazit .....	8
1. Regelungsbereich in Deutschland .....	9
2. Regelungsbereich in der Tschechischen Republik .....	10
<b>IV. AUFBAU DER ANSPRÜCHE IN BEIDEN LÄNDERN IM ÜBERBLICK.....</b>	<b>11</b>
1. Aufbau der Ansprüche in Deutschland .....	11
a) § 1615l BGB.....	11
b) § 1615m BGB .....	12
c) § 1615n BGB.....	12
d) § 1615o BGB .....	13
2. Aufbau der Regelung in der Tschechischen Republik im § 95 FaG .....	13
a) § 95 Abs. 1 FaG.....	14
b) § 95 Abs. 2 FaG .....	14
c) § 95 Abs. 3 FaG.....	15
<b>V. ORDENTLICHER UNTERHALT .....</b>	<b>16</b>

<b>1. Begriff „Unterhalt“</b> .....	<b>16</b>
<b>2. Dauer des ordentlichen Unterhaltes</b> .....	<b>17</b>
<b>3. Allgemeine Voraussetzungen für die Geltendmachung des ordentlichen Unterhaltes</b> .....	<b>18</b>
a) Schwangerschaft und Geburt des nichtehelichen Kindes .....	19
b) Bedarf der Mutter - Unterhaltsmaß .....	21
c) Bedürftigkeit der Mutter .....	27
d) Leistungsfähigkeit .....	31
<b>4. Fazit</b> .....	<b>33</b>

## **VI. ERSTATTUNG DER SCHWANGERSCHAFTS- UND ENTBINDUNGSKOSTEN**..... **34**

<b>1. Regelungsbereich</b> .....	<b>34</b>
<b>2. Anspruchsumfang</b> .....	<b>35</b>
a) Tatsächliche Kosten .....	35
b) Andere wirtschaftliche Nachteile .....	36
<b>3. Voraussetzungen der Geltendmachung</b> .....	<b>36</b>
<b>4. Dauer des Anspruchs</b> .....	<b>37</b>
<b>5. Fazit</b> .....	<b>38</b>

## **VII. ERWEITERTER UNTERHALT** ..... **39**

<b>1. Regelungsbereich in Deutschland</b> .....	<b>39</b>
<b>2. Regelungsbereich in der Tschechischen Republik</b> .....	<b>40</b>
<b>3. Voraussetzungen des erweiterten Unterhaltes</b> .....	<b>41</b>
a) Erweiterter Anspruch wegen Erwerbsunfähigkeit der Mutter .....	41
b) Erweiterter Anspruch wegen Pflege oder Erziehung des Kindes, der sog. Betreuungsunterhalt.....	42
c) Neuregelung des erweiterten Unterhaltes.....	45
<b>4. Dauer des erweiterten Unterhaltes</b> .....	<b>46</b>

a) de lege lata.....	46
b) de lege ferenda .....	48
<b>5. Fazit .....</b>	<b>49</b>
<b>VIII. ANSPRUCH DES VATERS AUF UNTERHALT BEI BETREUUNG DES KINDES .....</b>	<b>51</b>
1. Deutsches Recht.....	51
2. Tschechisches Recht.....	52
3. Fazit .....	52
<b>IX. VORRANG BEI DER KOLLISION VON MEHREREN UNTERHALTSANSPRÜCHEN.....</b>	<b>54</b>
1. Mehrere Unterhaltsverpflichtete .....	54
2. Mehrere Unterhaltsberechtigte.....	57
3. Regierungsentwurf zur Reform des Unterhaltsrechts in Deutschland.....	57
4. Fazit .....	58
<b>X. EINSTWEILIGE VERFÜGUNG.....</b>	<b>59</b>
1. Rechtsgrundlage in Deutschland .....	59
2. Rechtsgrundlage in der Tschechischen Republik.....	60
3. Hauptunterschiede der beiden Regelungen .....	62
4. Fazit .....	63
<b>XI. ANSPRÜCHE IM FALLE EINES TODES BZW. EINER FEHLGEBURT .....</b>	<b>65</b>
1. Rechtsgrundlage in Deutschland .....	65

§ 1615m BGB.....	65
§ 1615n BGB.....	66
<b>2. Rechtsgrundlage in der Tschechischen Republik.....</b>	<b>66</b>
<b>3. Fazit.....</b>	<b>67</b>
<b>XII. ZUSAMMENFASSUNG .....</b>	<b>69</b>
<b>Anhang.....</b>	<b>72</b>
<b>Literaturverzeichnis.....</b>	<b>78</b>
<b>Internetseiten:.....</b>	<b>83</b>